

Brauche Dringend Eure Hilfe! (Jobwechsel)

Beitrag von „Annakin“ vom 13. November 2008 um 23:03

[Zitat von Bernd S](#)

Hallo zusammen!

Ich hab da mal ein Problem.....

Es ist (Leider) so, daß ich seit ca. 5 Wochen von meinem Chef auf hinterhältigste Art und Weise gemobbt werde. Dazu dann noch die Auskunft, daß wir zuviel Kapazitäten haben, da die Auftragslage zurückgeht, usw.....

Jetzt habe ich ein Angebot von einer anderen Firma bekommen, (Das wäre auch noch mein absoluter Traumjob!), aber der Haken ist, es kann mir niemand Garantieren, wie lange das geht. In meinem alten Job bin ich mittlerweile 13 Jahre tätig, also eigentlich sehr schwer loszuwerden.

Der Neue Job wäre Projektbezogen, und es ist nicht sicher, wie lange das Projekt läuft, und ob es ein Nachfolgeprojekt geben wird.

Hat mir da Jemand von Euch einen Rat???

Einerseits hab ich einen Job, der den alten Arbeitgeber sicherlich viel Geld kosten wird, wenn er mich loswerden will;

andererseits macht ich mich in dem Job Gesundheitlich und Nervlich kaputt.

Der Neue Job wäre wirklich ein Traum; aber wie Lange? Und was kommt dann?

Auf meine Frage, ob ich falls kein Folgeprojekt kommen würde, auch anderweitig in dem Betrieb eingesetzt werden kann, kam nur die ausweichende Antwort:

Das ist leider noch nicht entschieden.

Was kann ich nur tun?

P.S.: Ich müßte, um fistgerecht zu kündigen und bei dem Neuen anzufangen, noch diese Woche meine Kündigung einreichen.

Alles anzeigen

Hallo,

möchte mich auch mal dazu äussern:

Ich bin selbst auch im Personalbereich tätig. Dass die Auftragslage im MOment zurück geht, ist wohl in fast jeder Branche zu spüren. Dass es diesbezüglich Anpassungen gibt, ist (leider)

Realität.

Wie lange man in welchem Unternehmen bleiben kann, weiss niemand. In der freien Wirtschaft besteht dieses Risiko konstant.

Dass es nicht einfach ist, Dich loszuwerden - naja, glaube mir, da gibts schon einige Möglichkeiten. Nichts ist unmöglich... Und so teuer wird das auch nicht, da Du ja erst 13 Jahre im Unternehmen bist. Die einen rechnen ein halbes Gehalt pro Jahr Betriebszugehörigkeit. Dann gibt es verschiedene Formeln, die mit dem Betriebsrat zusammen ausgehandelt werden, wonach man eine Abfindung bemessen kann. So z.B. Alter x Betriebszugehörigkeit / 87. Da gibt es schon einige Berechnungsmöglichkeiten.

Ob allerdings Euer Betriebsrat so einfach einer Kündigung zustimmt, ist ne ganz andere Sache. Man sollte deren Einfluss nicht unterschätzen.

Wenn der Arbeitsplatz einen fertig macht, sollte man in der Tat nach einer Lösung suchen. Ein neuer Job ist da sicherlich eine Lösung. Aber woher weisst Du, wie die Belastung dort sein wird? Und die Unsicherheit, wie lange Du da bleiben kannst, ist auch nicht ohne.

Wie sieht es denn privat bei Dir aus? Hast Du Familie, Kinder, ein Haus, das noch bezahlt werden muss? D.h. also in irgendeiner Art Verantwortung? Falls ja, ist die Entscheidung erst recht gut zu bedenken. Wenn nicht, kann man eher solch ein Risiko eingehen. Und wie sieht es mit alternativen Jobs in Deiner Umgebung aus? Ich z.B. komme aus dem Saarland und da ist es nicht einfach, was zu finden, da es hier nicht so viel INdustrie gibt. Und ich bin durch Familie und Neubau schon ortsgebunden.

Ich möchte Dir das jetzt nicht ausreden, aber es gibt durchaus einige Dinge, die hierbei betrachtet werden müssen. Und in der heutigen Zeit, die mit Sicherheit in absehbarer Zeit nicht viel besser wird, erst recht.

Andererseits kann es auch gut gehen im neuen Job und es würde Dein Leben komplett neu ordnen.

Aber so was kann man nie wissen.

Ich drücke Dir die Daumen, dass Du die richtige Entscheidung für Dich findest 🍀